# Anleitung für das Plakatieren der Kiezgalerie nach Jens Ullrich

## Gestaltung und Fotos: Ann-Christine Jansson Text: Paulina Gilsbach

Ausstellung DRAGONER AREAL im WANDEL Fotografien von Ann-Christine Jansson

### Größe der Plakate:

Plakat auf Größe der Tafeln (240cm x 150cm) in zwei (vertikalen) oder vier (horizontal und vertikal, also kreuzweisen) Teilen mit Überlappung drucken lassen.
Bitte beachten, dass die Plakate sich im Wasser ca 103 % in jeder Richtung ausdehnt. Da nicht unbedingt klar ist in welche Richtung sich das Papier durch das Wasser dehnt ist es besser das Motiv nur im Bereich von maximal 230 x 140 cm anzulegen und den Rest als Rand lassen. Oder Motive so aussuchen, dass ein Beschnitt nichts ausmacht.

### Empfehlung Druckereien:

Reproplan Berlin, https://reproplan.de/reproplan-berlin-ohg
Centralstation, https://www.centralstation-berlin.de
Sprintout, https://sprintout.de

### Druckdaten:

Farbprofil für die Bilder (meistens in CMYK, ISO Coated), und PDF Erstellung bitte bei den jeweiligen Druckereien nachfragen.

### Auflösung, Größe und Dateiformat der Bilder:

180 bis 300 dpi sowie die Größe in cm und am besten in TIFF -Format (Verlustfrei) speichern.·

### Papier:

Blueback Plakatpapier.

Bei der Druckerei anmerken, dass Überlappungen der einzelnen Bahnen oder Viertel von ca. 4 cm eingeplant werden, damit keine Lücken entstehen. Außen an allen Seiten einen Rand von ca. 5 cm lassen, der ohne Text od. Bild ist.

Die Plakate auf die Größe der Kunststoffwannen falten (auch mehrmals) mit der Blueback Seite nach außen. Dabei nicht zu kräftig auf die Falte drücken, so dass der Druck nicht beschädigt wird. Auf die logische Reihenfolge der Plakate/Bahnen achten, damit man später beim Plakatieren nicht durcheinander kommt.

Plakate über Nacht in den Wannen in Wasser einlegen und so beschweren, dass sie vollständig mit Wasser bedeckt sind. Die Plakate werden durch das Wasser größer, wodurch ein Rand entsteht, der am Ende umgeklappt wird. Die Plakate werden nur in einer Richtung durch das Wasser größer! Bisher immer in der Breite. Könnte aber auch mal anders sein!

Kleister anmischen für 10 Tafeln:
Hierfür dem auf der Verpackung angegebenen Mischverhältnis folgen.

Wir empfehlen folgendes Mischverhältnis:
2,5 Packungen Metylan Vlies Tapetenkleister á 360gr
1,5 Töpfe Metylan Ovalit á 750gr
13 l Wasser

Zunächst das Wasser in den vorhandenen Eimer füllen und dann langsam das Kleisterpulver mit Hilfe des Rührstabes einrühren, dann den Metylan Ovalit dazu geben. Wenn der Kleister cremig gerührt ist für 3 min ruhen lassen und dann nochmal rühren.

Kleister mit dem Quast im Kreuzstrich auf die Tafeln auftragen – hier ruhig viel Kleister verwenden, damit die Plakate noch ein wenig zurecht gerückt werden können.

In einer der oberen Ecken mit dem Aufhängen beginnen und die Plakate etwas über die Ränder der Tafel links/rechts hinaus anbringen.

Mit Kleister über das Plakat kräftig streichen – wichtig: die entstandenen Luftblasen mit dem Quast von der Mitte nach außen hin raus streichen. Auch die Ränder der Plakatwand gut einkleistern!

Die Plakate etwas über die Ränder der Tafel hinaus anbringen, damit der Rand des Plakates am Ende umgeklappt werden kann.

Die nächste Bahn plakatieren und dabei auf die Überlappung aufpassen! Falls das Plakat sich noch nicht an der perfekten Position befindet, kann dieses durch kräftiges Pressen mit den Händen an die richtige Stelle geschoben werden.

Zum Schluss werden die Ecken der Fotoplakate fest getackert. Im trockenen Zustand das überschüssige Papier mit dem Cutter abschneiden und an den Plakatwandrändern zusätzlich mit dem Tacker befestigen.